



## **Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordneter Rüdiger Erben (SPD)  
Abgeordneter Ronald Mormann (SPD)

### **Schutz von Polizeibeamten vor sogenannten Spuckattacken**

Kleine Anfrage - **KA 6/9057**

#### **Vorbemerkung des Fragestellenden:**

Die Länder Bremen und Niedersachsen testen bzw. verwenden seit einigen Monaten Hilfsmittel, die Polizeibeamte vor häufig vorkommenden Spuckattacken schützen sollen. Der Schutz gilt sowohl dem Vorbeugen des Ekels als auch der Vorbeugung von Krankheitsübertragungen. Die Polizei soll diese Hilfsmittel nutzen, wenn „aufgrund von Umständen des konkreten Einzelfalls ein solcher Angriff zu erwarten ist“.

#### **Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport**

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**1. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse zur Häufigkeit sogenannter Spuckattacken gegen Polizeibeamte in Sachsen-Anhalt vor?**

Der Landesregierung liegen keine validen Erkenntnisse zur Häufigkeit von sogenannten Spuckattacken gegen Polizeibeamte in Sachsen-Anhalt vor, da hierzu keine statistischen Erhebungen erfolgen.

**2. Beabsichtigt die Landesregierung, wie in anderen Bundesländern, die Polizei mit Hilfsmitteln zum Schutz von Spuckattacken auszurüsten?**

Die Ausrüstung der Landespolizei mit Hilfsmitteln gegen Spuckattacken wird aktuell geprüft.